

staatlichen und wirtschaftlichen Aufbaus gelöst werden. Wie soll unser Arbeiter- und Bauern-Staat gefestigt werden, wenn zugleich die revisionistische „Theorie“ vom Absterben des Staates in der Übergangsperiode vom Kapitalismus zum Sozialismus vertreten wird? *fruch* die vom Leiter des Instituts für Agrarökonomie an der Akademie für Landwirtschaftswissenschaften vertretene Theorie von der Auflösung der MTS schädigt unseren staatlichen und wirtschaftlichen Aufbau und ist geeignet, die sozialistische Umgestaltung des Dorfes wesentlich zu behindern, wenn sie nicht in allen ihren Erscheinungsformen kompromißlos zurückgewiesen wird.

Darüber hinaus ist es notwendig, sich auch systematisch mit den in Westdeutschland verbreiteten klassenfeindlichen bürgerlichen und reformistischen Theorien auseinanderzusetzen. Das entspricht der Forderung des 30. Plenums, in Zukunft stärker auch auf die Entwicklung des Klassenbewußtseins der Arbeiterklasse in Westdeutschland und damit auf deren Kampf gegen den deutschen Imperialismus und Militarismus einzuwirken. Hierzu ist allerdings eine wesentlich stärkere Hilfe durch die Abteilungen Agitation und Propaganda des Zentralkomitees und der Bezirksleitungen erforderlich.

3. Schließlich zeigt sich noch eine Reihe von Mängeln in der Anleitung der Propagandisten durch die Parteileitungen. Zwar haben sich, wie schon gesagt, in diesem Jahre die Parteileitungen wesentlich öfter mit dem Parteilehrjahr beschäftigt, aber der Hauptmangel, vor allem bei den Kreisleitungen, besteht noch darin, daß die Leitungen nicht recht wissen, wie man die ideologische Arbeit und damit auch den propagandistischen Gehalt des Parteilehrjahrs schnell verbessert.

Die Anleitung, der Propagandisten durch die Parteileitungen

Die besondere Bedeutung dieser Frage ergibt sich daraus, daß die Form der Parteipropaganda, wie sie in diesem Parteilehrjahr allein schon durch die Art der Zirkel und die Thematik festgelegt ist, weitaus höhere Anforderungen stellt als das früher der Fall war. Niemand wird bezweifeln, daß es wesentlich leichter ist, einige mehr oder weniger auswendig gelernte theoretische Leitsätze zu wiederholen, als die Prinzipien der Arbeitsorganisation einer MTS am Beispiel der eigenen Station so zu behandeln, daß sich daraus praktische Schlußfolgerungen für die Verbesserung der Arbeit ergeben. Diesen Umstand nicht zu sehen hieße, die Aufgaben der Zirkelleiter und deren Schwierigkeiten zu unterschätzen. Aus diesem Grunde ist neben einer guten Auswahl der Propagandisten eine ständige und systematische Anleitung und Hilfe durch die Parteileitungen mehr denn je erforderlich. Man kann sich daher nicht mit dem Verhalten der Parteileitung der MTS Ostrau, Bezirk Leipzig, einverstanden erklären, die bei einigen Schwierigkeiten im Parteilehrjahr die Hilfe mit der >Bemerkung ablehnte, daß das die Sache der Propagandisten sei.

In sehr vielen Kreisen und Großbetrieben wurde die Anleitung der Propagandisten den Parteikabinetten übertragen, die in den vergangenen Monaten in ihrer Mehrzahl eine große Arbeit geleistet haben. Aber so notwendig und richtig diese Tätigkeit der Parteikabinette ist, kann sie jedoch allein nicht ausreichen. Die Mitarbeiter der Parteikabinette können ohne ständige Anleitung durch die Parteileitungen keinen vollständigen Überblick über alle auftauchenden ideologischen und politischen Probleme besitzen. Sie kennen naturgemäß